



# Sammlung Theaterzettel

## Die verkaufte Braut.

Langer, Ferdinand

1894-09-28

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 28. September 1894.

10. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

# Die verkaufte Braut.

Komische Oper in 3 Akten von Karl Sabina. Deutscher Text von Max Kalbeck. Musik von Friedrich Smetana.  
In Scene gesetzt vom Intendanten.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

## Personen:

|   |                  |
|---|------------------|
| Kruschina, ein Bauer                                  | Herr Döring.     |
| Kathinka, seine Frau                                  | Frau Seubert.    |
| Marie, beider Tochter                                 | Frau Sorger.     |
| Micha, Grundbesitzer                                  | Herr Starke I.   |
| Agnes, seine Frau                                     | Frl. Schubert.   |
| Wenzel, beider Sohn                                   | Herr Rüdiger.    |
| Hans, Micha's Sohn aus erster Ehe                     | Herr Bassermann. |
| Kezal, Heirathsvermittler                             | Herr Marx.       |
| Springer, Director einer wandernden Seiltänzer-Truppe | Herr Hilbrandt.  |
| Esmeralda, Tänzerin, seine Tochter                    | Fräul. Tobis.    |
| Ruff, ein als Indianer verkleideter Komödiant         | Herr Hecht.      |

Dorfbewohner beiderlei Geschlechts. Kunstreiter.

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen. Zeit: Die Gegenwart.

## Vorkommende Tänze:

- Im 1. Akt: **Polka**, ausgeführt von den Damen Dänike, Bethge und dem Corps de Ballet.  
Im 2. Akt: **Furiant**, ausgeführt von den Damen Dänike, Bethge und dem Corps de Ballet.  
Im 3. Akt: **Production der Seiltänzer**, ausgeführt von den Damen Dänike, Bethge, Arno, Kromer, und Herrn Hilbrandt.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Aiosk und an der Kasse für 75 Pfennige zu haben

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

## Eintritts-Preise.

|                                      |                   |                                 |  |                   |                   |
|--------------------------------------|-------------------|---------------------------------|--|-------------------|-------------------|
| <b>Ganze Logen:</b>                  |                   | <b>Logen II. Rang, 1. Reihe</b> |  | Mk. 3.— per Platz | Mk. 3.— per Platz |
| Parterrelogen                        |                   | 2. u. 3. Reihe                  |  | 2.50              | " "               |
| Logen I. Rang                        | Mk. 3.50          | Logen III. Rang, 1. Reihe       |  | 2.—               | " "               |
| Logen II. Rang (4 Plätze)            | " 2.—             | 2. u. 3. Reihe                  |  | 1.20              | " "               |
| <b>Einzelne Logen:</b>               |                   | <b>Sperrsitze im Parquet</b>    |  | 3.50              | " "               |
| Referveloge I. Rang, 1. Reihe        | Mk. 5.— per Platz | Sitzplatz im Parquet            |  | 2.50              | " "               |
| 2. 3. u. 4. Reihe                    | " 4.50            | Parterre                        |  | 1.70              | " "               |
| Referveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | " 3.—             | Gallerieloge                    |  | —80               | " "               |
| Referveloge III. Rang, 1. Reihe      | " 2.—             | Gallerie                        |  | —40               | " "               |
| 2. u. 3. Reihe                       | " 1.50            |                                 |  |                   |                   |

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Sitzplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahndirektion in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

|  |           |   |           |
|--|-----------|---|-----------|
| <b>Von Mannheim:</b>   |           | <b>Von Ludwigshafen:</b>                          |           |
| Nach Heidelberg  | 10 Uhr 51 | Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim | 10 Uhr 50 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)  |           | (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)     |           |
| Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart  | 12 Uhr 08 | Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg   | 1 Uhr 00  |
| (Schnellzug.)  |           | (Schnellzug.)                                     |           |
| Nach Weinheim, Heppenheim  | 10 Uhr 40 | Nach Frankenthal, Worms                           | 11 Uhr 30 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)  |           |   |           |
| Ein Lokalzug von Mannheim nach Kedarau, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab. |           |   |           |

Samstag, den 29. September 1894. I. Volksvorstellung.

# Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

Anfang halb 7 Uhr.